



16. November 2021

Anfragebeantwortung (lt. Satzung der ÖH)

Fraktion: Junge Liberale Studierende (JUNOS)

Datum der Anfrage: 02. November 2021

Gerichtet an: Referat für Pädagogische Angelegenheiten der ÖH
Bundesvertretung

Personelles

1) Wie viele Personen arbeiten aktuell im Referat mit und wer sind diese Personen?

Momentan arbeiten 2 Personen im Referat: Simon Eloy und Nadine Linschinger.

2) Wie ist die genaue Aufgabenteilung zwischen Referenten_in und Sachbearbeiter_innen? Bitte beschreibe diese ausführlich. Wer ist wofür zuständig?

Der Referent und die Sachbearbeiterin bearbeiten momentan gemeinsam einen Fördertopf für die Rückerstattung von Materialkosten für teilnehmende Studierende. Der Referent hat parallel dazu die Agenda der PädagogInnenbildung Neu (kurz: PBN) inne sowie die Planung einer Dienstrecht- Schulungsoffensive. Die Sachbearbeiterin ist neben der gemeinsamen Bearbeitung des oben genannten Fördertopfes für die Planung und Umsetzung eines Schulungsangebotes für die nächste Sitzung der PH-Voko zuständig. Trotz der Arbeitsaufteilung wird immer wieder gemeinsam über die einzelnen Projekte diskutiert und reflektiert.

Arbeitsaufwand

3) Welche Projekte habt ihr in den letzten vier Wochen bearbeitet? Welche Schritte habt ihr jeweils konkret für welches Projekt gesetzt? Was ist der momentane Umsetzungsstand eurer Projekte? Wann erwartet ihr, dass die Projekte fertig umgesetzt sind? Wer ist bei welchen Projekten beteiligt? Wie sind die Aufgaben aufgeteilt?

In den letzten Wochen wurde an folgenden Projekten gearbeitet:



Sommerschule 2021 Fördertopf – Antragbearbeitung:

Der Referent und die Sachbearbeiterin bearbeiten gemeinsam die Anträge (Durchsicht auf Vollständigkeit und Richtigkeit der Anträge, Rückmeldung per E-Mail an Studierenden).

Planung einer Umfrage zur Lehramtstätigkeiten von Studierenden:

Das Referat hat im Zuge der Planung der Studierendenumfrage Rahmenpunkte besprochen. Die weitere Vorgehensweise wird evaluiert.

Berufseinsteiger innen Evaluierung der PH St. Gallen im Auftrag des BMBWF:

Das Referat stand in den letzten 4 Wochen im Austausch mit einer Vertreterin der PH St. Gallen im Kontakt. Im Austausch ging es um einzelne Formulierungen und inhaltliche Themen der Evaluierung. Sobald der Fragenkatalog für die Evaluierung fertiggestellt wurde, tritt die PH St. Gallen das Referat für Pädagogische Angelegenheiten mit einem Termin für die Durchsicht an.

Umsetzung der Beschlusslage

- 4) Welche Beschlüsse der Bundesvertretung, die euer Referat betreffen, sind zum jetzigen Stand noch nicht umgesetzt? Bitte um Auflistung mit Datum der Sitzung, in der sie beschlossen wurden, und der im Antrag festgelegten Deadline für die Umsetzung. Was für konkrete Schritte habt ihr in den letzten vier Wochen gesetzt, um diese Beschlüsse umzusetzen? Welche konkreten Schritte sind in den nächsten zwei Wochen geplant? Wann erwartet ihr, dass die Anträge umgesetzt sind?**

Antrag 61 – Initiativantrag: Österreichweite Lehramtsumfrage

Deadline: Erstellung einer Umfrage bis Ende November 2021. Durchführung der Umfrage bis Ende Jänner 2022. Das Referat für Pädagogische Angelegenheiten befindet sich in der Vorbereitung und Planung der Evaluierung. Weitere Schritte werden evaluiert.



Beratung

5) Wie viele Beratungen wurden in den letzten vier Wochen durchgeführt?

Es wurden 3 Beratungen durchgeführt. Daneben gab es zahlreiche Anfragen zum Sommerschule 2021 Fördertopf. Die genaue Anzahl dieser Beratungen wurde nicht erhoben.

6) Wie viele davon jeweils in Person, telefonisch, per E-Mail und per Videokonferenz?

Alle per E-Mail.

7) Welche Tools wurden für die Abwicklung von Videokonferenzen verwendet?

Bis dato gab es noch keine Beratung per Videokonferenz.

8) Wie lang war die durchschnittliche Bearbeitungsdauer?

20-30 Min.

9) Wie lang dauerten die Beratungen durchschnittlich?

Über einige Tage verteilt (E-Mail).

Anfragen von Hochschulvertretungen

10) Wurden in den letzten vier Wochen Anfragen von Vertreter_innen von Hochschulvertretungen an euer Referat gestellt?

Es gab informelle Anfragen per Telefon oder Messenger-Dienste (teils in Chatgruppen), daher gibt es keine genaue Aufschlüsselung der Anzahl.

- **Wenn ja, wie viele wurden jeweils telefonisch, per E-Mail und per Videokonferenz gestellt und/oder beantwortet? Bitte um genaue Aufschlüsselung.**

Per E-Mail und Messenger-Dienste.

- **Welche Hochschulvertretungen haben die Anfragen gestellt und worum ging es jeweils?**

Ein Vertreter der ÖH PH OÖ hat sich an das Referat für Pädagogische Angelegenheiten mit der Frage bezüglich der Organisation der QS-Pool Schulung gewendet. Eine Vertreterin der HPHDL hat sich zum Härtefallfonds der Österreichischen Hochschüler_innenschaft und der Sommerschulen-Förderung an das Referat für Pädagogische Angelegenheiten gewendet.



- **Konnten die Anfragen positiv bearbeitet und etwaige Probleme gelöst werden? Wenn nein, wieso nicht und was waren das für Anliegen?**

Die Anfragen konnten alle positiv bearbeitet werden.

Vernetzung mit Hochschulvertretungen

- 11) Haben Vertreter_innen eures Referats in den letzten vier Wochen Vertreter_innen von Hochschulvertretungen kontaktiert? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Anfragen: Wer hat wen kontaktiert? Von welcher Hochschulvertretung ist die kontaktierte Person und in welcher Funktion ist sie dort tätig? Wie wurde die Person kontaktiert (telefonisch, in Person, Mail, Telegram, etc.)? Wieso wurde die Person kontaktiert? Bitte um Übermittlung des EMail- / Chatverlaufs oder eines Gedächtnisprotokolls von telefonischen Gesprächen oder Gesprächen in Person.**

Nein.

Interne Vernetzung

- 12) Gab es in den letzten vier Wochen interne Termine, Treffen oder Jour Fixes? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Fragen für jedes Treffen und jeden Jour Fixe: Ist es ein regelmäßig stattfindendes Treffen? Wer hat sich mit wem (online oder in Person) getroffen? Wer war bei diesen Treffen alles dabei? Wann hat das Treffen stattgefunden? Wie lange hat es gedauert? Gibt es Protokolle von diesen Treffen? Wenn ja, bitte um Übermittlung dieser. Wenn nein, bitte um Übermittlung von Gedächtnisprotokollen. Was wurde bei diesem Treffen besprochen?**

Der Referent für Pädagogische Angelegenheiten steht mit der Sachbearbeiterin im regelmäßigen Austausch zu tagesaktuellen Themen sowie den Projekten des Referates. Zusätzlich gibt es wöchentlich wiederkehrende Zoomcalls in welchen die Arbeit reflektiert wird. In diesen Treffen geht es um Arbeitsweise, Prozessoptimierung und Allfälliges.

- 13) Wie oft wurde in den letzten vier Wochen im Referat die im Koalitionsvertrag festgeschriebene Möglichkeit, einen Safe Space auszurufen, in Anspruch genommen? Wie viele Personen haben dabei jeweils den Raum verlassen müssen und wie viele durften im Raum bleiben? Falls ihr euch nicht daran erinnern könnt - warum nicht, wurden so häufig Safe Spaces ausgerufen, dass ihr nicht einmal mehr eine ungefähre Schätzung abgeben könnt?**

Dem Referenten für Pädagogische Angelegenheiten sind keine Situation bekannt, in welchen ein Safe Space ausgerufen werden musste.



Externe Termine

- 14) Wie viele Termine bzw. Treffen gab es in den letzten 4 Wochen mit externen Stakeholdern? Wer hat sich konkret mit wem, wann und wie lange getroffen? Gibt es Protokolle von diesen Treffen? Wenn ja, bitte um Übermittlung dieser. Wenn nein, bitte um Übermittlung von Gedächtnisprotokollen. Bei welchen externen Stakeholdern habt ihr in den letzten vier Wochen um Treffen angesucht? Wie lief dieser Kontakt? Wer hat angefragt? Mit welchen Personen seid ihr hier konkret in Kontakt? Mit welchem Zweck? Bitte um Übermittlung der Korrespondenzen.**

In den letzten vier Wochen gab es mit Ausnahme von unserer regelmäßigen Teilnahme am wöchentlichen Online-Jour Fixe des BMBWF mit allen Vertreter_innen aus österreichischen Hochschulen und Hochschüler_innenschaften keine externen Termine. Der Termin für das genannte Jour Fixe ist wiederkehrend und wird per E-Mail vom BMBWF eingeladen.

Kooperationen

- 15) Wurden in den letzten vier Wochen neue Kooperationen oder gemeinsame Projekte des Referats mit Unternehmen, Vereinen oder anderen Organisationen eingegangen und wie sehen diese Kooperationen oder gemeinsame Projekte aus? (insbesondere im Hinblick auf Arbeitsteilung, Kostentragung, Verantwortlichkeit, Haftung) Bitte schriftliche Vereinbarungen, Mailverkehr, etc. beilegen! Im Falle von mündlichen Vereinbarungen bitte ein Gedächtnisprotokoll beilegen und ggf. anfertigen!**

Nein.

- 16) Wurden in den letzten vier Wochen bestehende Kooperationen oder gemeinsame Projekte beendet? Wenn ja, wieso? Bitte schriftliche Vereinbarungen, Mailverkehr, etc. beilegen! Im Falle von mündlichen Vereinbarungen bitte ein Gedächtnisprotokoll beilegen und ggf. anfertigen!**

Nein.

- 17) Wurden in den letzten vier Wochen bestehende Kooperationen oder gemeinsame Projekte abgeändert? Wenn ja, wie und wieso? Bitte schriftliche Vereinbarungen, Mailverkehr, etc. beilegen! Im Falle von mündlichen Vereinbarungen bitte ein Gedächtnisprotokoll beilegen und ggf. anfertigen!**

Nein.

- 18) Was für Schritte wurden in den letzten vier Wochen gesetzt, um bestehende Kooperationen und gemeinsame Projekte (wie oben beschrieben) umzusetzen? Bitte um genaue Angabe.**



Nein. Siehe Antwort zur Frage 17.

Schulungen

19) Wurden in den letzten vier Wochen interne oder externe Schulungen oder Seminare durch euer Referat organisiert? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Anfragen: Wie viele und zu welchen Themen? Wer hat diese Schulungen abgehalten? Wie habt ihr die Trainer_innen ausgewählt und wie lief der Auswahlprozess? Wurde darauf geachtet, dass es sich bei den Trainer_innen nach Möglichkeit um FLINT*-Personen handelt? Falls die Schulung von zwei Männern gehalten wurde: wie rechtfertigt ihr das? Wie hoch war das Honorar? Wie viel haben diese Schulungen oder Seminare jeweils gekostet? Wer hat an diesen Schulungen/Seminaren alles teilgenommen? Bitte um Übermittlung der genauen Teilnehmerlisten.

Nein.

20) Haben Mitglieder eures Referates in den letzten vier Wochen an Schulungen oder Seminaren teilgenommen, die nicht von eurem Referat organisiert wurden? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Anfragen: Wer hat an welcher Schulung/Seminar teilgenommen? Was war Sinn dieser Schulung/ dieses Seminars? Wer hat diese Schulung/dieses Seminar organisiert? Wer war Trainer_in? Wie viel hat die Teilnahme an dieser Schulung/ diesem Seminar gekostet?

Nein.

Öffentliche und interne Veranstaltungen

21) Wurden in den letzten vier Wochen Veranstaltungen organisiert? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Anfragen pro organisierter Veranstaltung: Was war jeweils Thema und Konzept der Veranstaltung? Wie viele Leute haben teilgenommen? Wie viele waren davon Externe (also Personen ohne Bezug zur ÖH)? Wie viel Geld hat diese Veranstaltungen gekostet? Wofür wurde dieses Geld genau ausgegeben? Wie viel wurde als Honorar an Personen ausgezahlt? Wer waren diese Personen, viel Geld haben sie jeweils erhalten? Welche Leistungen haben diese Personen konkret erbracht?

Nein.



Pädagogische Hochschulen

- 22) Wie wurden Studierendenvertreter_innen an PHs in den letzten vier Wochen unterstützt? Mit welchen PHs wurde in den letzten vier Wochen der Kontakt gesucht? Worum ging es bei der Kontaktaufnahme? Bitte um Übermittlung aller Protokolle. Sollte es keine Protokolle geben, bitte um Übermittlung von Gedächtnisprotokollen.**

In den letzten 4 Wochen gab es keine Kontaktaufnahme zu einzelnen Studierendenvertreter_innen an PHs.

Rechtliche Beratung

- 23) Wurde seitens des Referates in den letzten vier Wochen rechtliche Beratung angefragt? Wenn ja, zu welcher Thematik? Wie viel hat die Beratung gekostet? Bitte um Übermittlung der E-Mail-Korrespondenz, bzw. um Anfertigung eines Gedächtnisprotokolls von etwaigen Telefonaten oder Gesprächen in Person. Wenn nein, wieso nicht?**

Nein. Es gab keine Notwendigkeit.

Anfragebeantwortung

- 24) Wer hat diese Anfragen beantwortet? Falls mehrere Personen in die Anfragebeantwortung involviert waren, wer hat welche Frage beantwortet?**

Simon Eloy.

- 25) Wurde bei der Anfragebeantwortung juristische Beratung hinzugezogen? Wenn ja, wen genau und in welchem Ausmaß? Bitte um Übermittlung der Korrespondenzen und der Rechtsauskunft.**

Nein.